



Pressemitteilung vom 12.10. 2021

Neue Initiative „Jetzt sind die Mädels am Zug!“

Das Schachspielen weiblicher machen

„Schach ist ein spannendes und faszinierendes Spiel, mit vielen positiven Auswirkungen auf die Konzentrationsfähigkeit und auf soziale Kompetenzen. Wir sollten dieses Spiel nicht nur dem männlichen Geschlecht überlassen. Endlich hat der Weltschachverband das auch erkannt“, so Silke Schwartau, Initiatorin der „Hamburger Schachtulpen“.

Der Weltschachverband hat zum „Jahr der Frauen“ aufgerufen. Frauenschach soll 2022 verstärkt gefördert werden. Ein edles Ziel für diesen meist nur männerdominierten Sportbereich. Immer noch werden die Frauen, wie bei kaum einer anderen Sportart, durch die bestehenden Strukturen und Materialien kaum angesprochen. Sie werden eher ignoriert als motiviert. Die Problematik: Schachspielende Mädchen und Frauen findet man in Schulen oder Vereinen meistens nur im einstelligen Bereich.

Die Social-Business-Stiftung gibt einen neuen zukunftsweisenden Impuls: Ansprache und Konzept wurden erneuert. Unsere Kurse und unsere Broschüre „*Jetzt sind die Mädels am Zug*“ sind weiblich. Erstmals gibt es ein bundesweites Schachheft nur für Mädchen. Der Erfolg an einer Hamburger Grundschule gibt uns recht: 45% der Mädchen (von 170 Schülern und Schülerinnen) spielen Schach. Die Kids haben sich engagiert an diesem Heft beteiligt, das bereits Grundschulkinder von Anfang an beim Schachlernen hilft. Für das Schachlernen innerhalb der Familie oder im Verein ist es ebenfalls sehr gut geeignet. Die Illustratorin Sarah Fricke hat die weiblichen Charaktere illustriert, die durch das Heft führen und meint: “Gerade im Schachsport werden starke weibliche Vorbilder gebraucht.“

Weitere Informationen zum Mädchen- und Frauenschach sind auf der Internetseite unserer Stiftung www.social-business-stiftung.org zu finden. Die Stiftung fördert Sport, Völkerverständigung und entwicklungspolitische Zusammenarbeit.

Mehr zum Mädchenschach: <https://social-business-stiftung.org/schachbretttulpen/maedchenschach-ja-klar/>

Mehr zum Frauenschach: <https://social-business-stiftung.org/schachbretttulpen/>